Cham: Konzert der Red Garter Dixieland Band

CD-Aufname als zusätzlicher Motivationsschub Die Red Garter Dixieland Rohrer als Initianten nennt, ist fast tian Hofer (Posaune), Peter Limacher CD-Liveaufnahme, dass die Band fast

Band, die sich aus sechs Ennetseer Hobbymusikern zusammensetzt, nahm am Freitag ihre erste CD auf.

In zwei Jahren feiert die Red Garter Dixieland Band, die bisher vor allem privaten Anlässen wie Geburtstagsfeiern und Hochzeiten oder am Chamer Villetteläscht, am Dorfmarkt oder an 1-August-Feiern und Grümpelturnien auftrat, im Zelahr-lubliäum, was dann gebührend gefeiert werden soll. «Wenn alles klappt», verrät Bandleader Roland von Burg, «mit einer abschliessenden Reise nach New Orleans und mit einem Aufritt in der Hochburg des

Dixielands.»

Das Repertoire der Red Garter Dixieland Band, die ihre Wurzeln in der Chamer Musikschule hat und Ernst

Rohrer als Initianten nennt, ist fast unerschöpflich. Die bekanntesten Dixie-, Ragtime-, Ramble-Blues- und March-Kompositionen gehören ebenso dazu wie viele weniger oft gespielte Stücke. Das Beste daran ist aber sicherlich, dass die Red Garter Dixieland Band einen Grossteil all dieser Kompositionen neu arangiert, auf sich zugeschnitten und so einen eigenen Stil entwickelt hat.

Keine Band als Vorbild

«Wir haben eigentlich keine VorbildBand», versichert Posaunist Christian
Hofer und fügt augenzwinkernd hinzu,
«aber wir nehmen von allen das Beste»
Unrecht scheint er damit nicht zu haben, wie der Auffritt vom vergangenen
Freitagabend im Saal des Restaurants
Kreuz in Cham, welcher bis auf den
letzten Platz gefüllt war, bewies, Roland
von Burs (Klarinterle/Saxonbom). Chris-

tian Hofer (Posaune), Peter Limacher (Klavier), Thomas Rickenbacher (Schlagzeug), Stefan Rohrer (Elektrobass/Baritonsaxophon) und Bruno Schnurrenberger (Trompete) wussten das Publikum rund drei Stunden lang zu hegeistem

Die Konzerthesucher wussten nämlich nicht, dass sie einer Premiere beiwohnen solleen, bis sie von Deborah Annema, die gekomt und sympathiest durch die Veransstalung führte, informatien und der der des der der der eine der der der der der der der weiter der der der der der der zweiter der der der der der der zweiter der der der der der der Band produzieren zu lassen somit erhielten auch all jene Konzertbesucher Außerhüsstellt der der der der der eine der der der der der der der weiter zusätzlichen Mikroftone gewundert hatten.

Applaus auf offener Szene Vielleicht war es wegen

CD-Liveaufnahme, dass die Band fast gänzlich auf Showeinlagen verzichtete. Es war aber trotzdem ein Hochgenuss, dem Spiel der Amateurmusiker, die selbst einen Vergleich mit einer Profitruppe nicht zu scheuen bräuchten, zuzuhören und zuzuschen.

Züzüntrein um züzüsenen. Und so vervunderte es nicht, dass vor allem Roland von Burg für seine Klarinetten- und Saxofon-, Christian Hofer für seine Possunen- und Brund Schmurenberger für seine Trompetensoli immer wieder Aplaus auf offener Seene ermsenen. Dass selst das Züsses man spürte und zugleich auch sah. dass das Muszieren allen Bandmitgliedern sichtlich Spass zu machen serbein

MARTIN MÜHLEBACH

Die CD kann ab sofort bei Stefan Rohrer, Schöngrund 20, 6343 Rotkreuz, bestellt werden. Sie kostet 27 Franken (zuzüglich 4 Franken Versandspessen) und sollte noch vor

Weihnachten ausgeliefert werden.